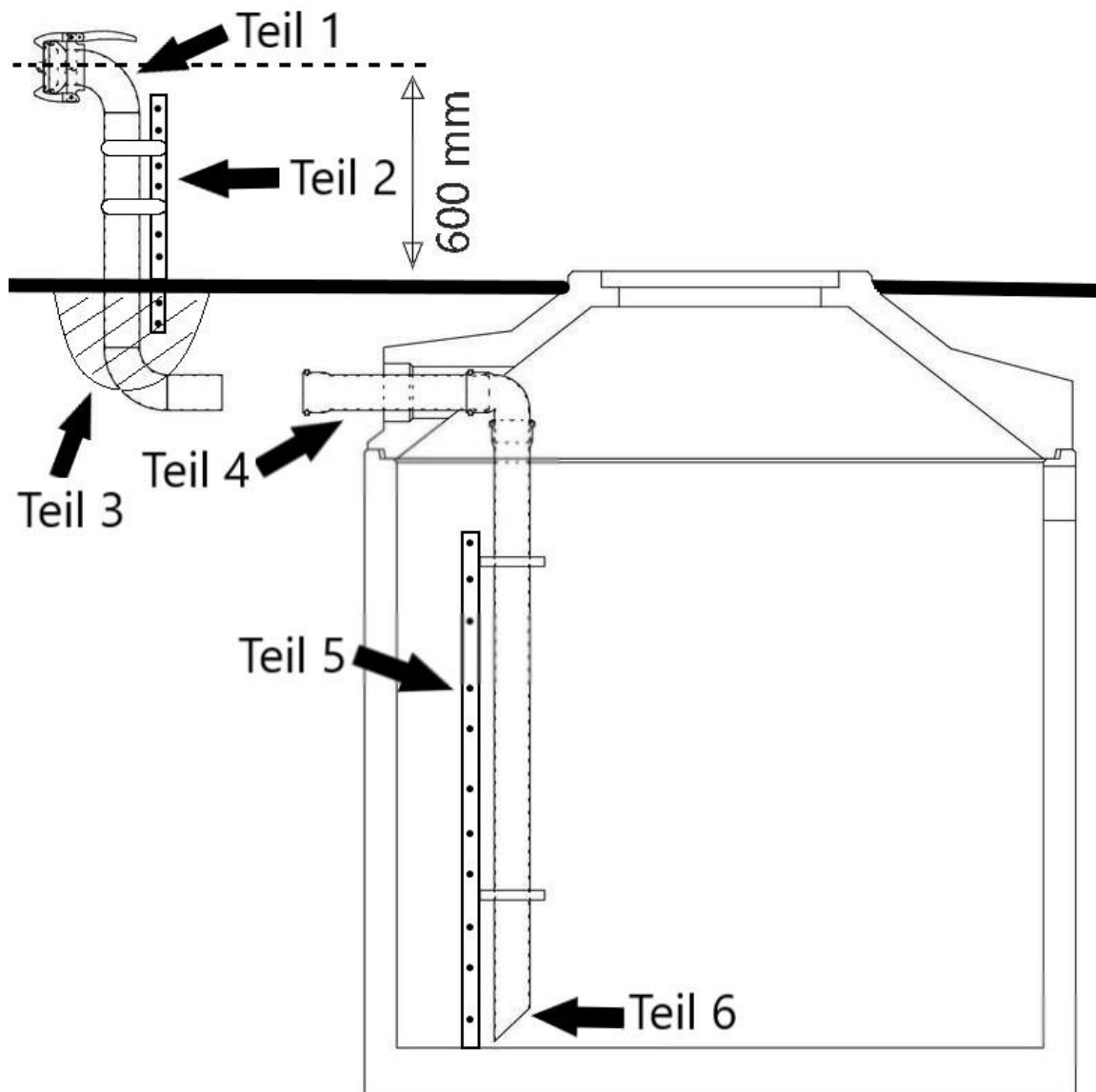


Einbauhinweis Absaugvorrichtung

(vgl. Anlage 2 zu § 14 Entwässerungssatzung)

Um eine ordnungsgemäße Entsorgung neu errichteter Entwässerungsanlagen abzusichern, ist in Absprache mit dem Aufgabenträger eine Vakuumdichte (saug- und druckbeständig), feste Rohrleitung mit Nennweite 80/100 mm - inklusive entsprechendem Verschlusssteil (Perrot-M-Schnellkupplung) - zum Anschluss der mobilen Entsorgungstechnik zu installieren.

Sinnbildliche Darstellung:



Bezeichnungen:

- Teil 1 Entsorgungsstutzen – Perrot-M-Schnellkupplung mit Verschlusskappe (Schwanenhals/ 90° Bogen)
- Teil 2 Befestigungskonsole für Entsorgungsstutzen in Betonfundament
- Teil 3 Betonfundament (in Verbindung mit Schwanenhals und/ oder Konsole)
- Teil 4 Saugleitung (saug- und druckbeständig, z.B. KG 2000 Rohr/ grün) leichtes Gefälle Richtung Grube ist vorteilhaft, da kein Abwasser im Rohr verbleibt
- Teil 5 Konsole mit Rohrschelle/ Saugrohrbefestigung
- Teil 6 Saugrohrende geschrägt, ca. 10 cm = 45° bei DN 100

Bitte beachten Sie:

- ist die vertikale Saugleitung in der Sammelgrube länger als 1 m, ist die Leitung zusätzlich mit einer Konsole (Teil 5) zu sichern,
- alle Kunststoffteile die außerhalb des Erdreiches verlegt sind, versehen Sie bitte – je nach Hersteller Hinweis – mit einem Witterungsschutz,
- die Durchführung der Saugleitung in die Sammelgrube soll mit einem Minstdurchmesser von 120 mm gebohrt sein (Beton), PE-Gruben haben meist vorgefertigte Öffnungen,
- Teil 1 bzw. die Konsole, ist mit einem Betonfundament im Erdreich zu verankern,
- Höhe Anschlussstelle (Teil 1) 60cm über Trittläche/ Boden.